

# „Rock an der Riede“: Team übergibt Spende

3295,18 Euro für Wasbütteler Verein

VON RON NIEBUHR

**Isenbüttel/Wasbüttel.** Eine ganz famose Neuauflage fand das kultige Benefizevent „Rock an der Riede“ mit drei Bands und gut 300 Feiernenden in Isenbüttels Schützenheim. Genau dort überreichte Organisator Stefan Nagorny jetzt auch den Spenderlös von satten 3295,18 Euro an Wasbüttels Verein zur Förderung der Kinderkrebshilfe.

Zum zehnten Mal war „Rock an der Riede“ gelaufen. Seit der neunten Ausgabe waren ein paar Jahre ohne das musikalische Benefizevent vergangen - erst wegen der Pandemie, dann wegen organisatorischer Probleme. „Jetzt haben wir es wieder durchgezogen, damit es nicht in Vergessenheit gerät“, sagte Nagorny. Mit Blick auf die starke Resonanz und die Rekordsomme an Spenden dürfte klar sein, dass „Rock an der Riede“ nach wie vor als tolles Konzert für den guten Zweck in den Köpfen vieler Musikfans fest verankert ist.

„Es ist eine gern gesehene Veranstaltung“, hofft Nagorny, 2025

mit einer weiteren Ausgabe anschließen zu können. Neben der Wolfsburger Coverband Still Quo gingen die Calberlaher Rockband KGB und die Gifhorner Gruppe B and the Rattlesnakes an den Start. Das Line Up zog beim Publikum: „Das Konzert war von Anfang an gut besucht, die Bude war kurz vorm Platzen“, erzählte Nagorny. Und der Zuspruch riss nicht ab, fieberten doch alle dem großen Finale mit der Zählung der Spenden entgegen. Während des Konzertes hatten Helfende mit Dosen die Runde gemacht: „Die Leute haben freiwillig und gern gespendet“, freute sich Nagorny. Der Organisator rundete wie üblich das Ergebnis aus eigener Tasche auf. Dadurch fühlten sich einige angespornt, ihrerseits noch mal etwas draufzulegen. Letztlich kamen so 3295,18 Euro für Wasbüttels Verein zur Förderung der Kinderkrebshilfe zusammen - darunter 500 Euro, die Nagorny in den vergangenen Jahren im Dorf für private Auftritte als Weihnachtsmann erhalten hatte. Früher hat er dafür



„Rock an der Riede“: Die zehnte Ausgabe spielte 3295,18 Euro für Wasbüttels Verein zur Förderung der Kinderkrebshilfe ein.

FOTO: RON NIEBUHR

Süßes, Mettwurst oder Schnaps bekommen. Aber das war irgendwann so viel, dass er unmöglich alles verzehren konnte. Seitdem bittet er lieber um Spenden: „Ich möchte damit nichts verdienen. Es ist für mich nur ein Hobby.“

Isenbüttels Schützenverein um Marc Valentin öffnete für Rock an der Riede das Vereinsheim, übernahm den Getränkeauschank und half beim Aufbau und Abbau. Die Bands verzichteten auf ihre Gage, P&V Event stellte die Technik einschließlich

Personal kostenfrei bereit. Alle zusammen machten, nicht zuletzt dank des spendenfreudigen Publikums, aus der zehnten Ausgabe von Rock an der Riede eine runde Sache. „Ob wir das 2025 toppen können, weiß ich nicht. Aber wir versuchen es natürlich“, sagte Nagorny.

Wasbüttels Verein zur Förderung der Kinderkrebshilfe um Bianca Schneider und Gabriele Busse-Radünz freute sich sehr über die Spende, obgleich „wir das Geld ja nur weiterreichen“, sagte Kassenwart Karsten Heuer. Und zwar an den Verein Krebskranke Kinder Hannover, der seinerseits die Kinderkrebstation der Medizinischen Hochschule Hannover unterstützt. Markus Wunderling aus dem erweiterten Vorstand des Wasbütteler Fördervereins war bei „Rock an der Riede“ dabei gewesen, um dem Publikum den Spendenzweck zu erklären. Der Verein hat jetzt übrigens alle Hände voll zu tun, denn „2025 richten wir wieder den Wasbütteler Weihnachtsmarkt aus“, sagte Vorsitzende Schneider.

## Medizin

## ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

# Ischias: Wenn der Schmerz auf die Nerven geht

Arzneitropfen behandeln Nervenschmerzen gezielt

Langes Sitzen, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheits- oder Kribbelgefühle. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist der Ischias-Nerv. Wird Druck auf den Nerv ausgeübt, z. B. durch falsche Bewegungen, kann dieser gequetscht oder gereizt werden. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein.

## Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Deshalb haben Experten die Schmerztropfen Restaxil speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt. So wird etwa der Arzneistoff **Iris versicolor** in Restaxil laut



Der Ischiasnerv kann bis zu 40.000 Nervenfasern enthalten, die Informationen zwischen dem Gehirn und den Beinen transportieren.

Arzneimittelbild vor allem bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerb bis zum Fuß

eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz.

## 5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler **Iris versicolor** und **Cimicifuga racemosa** in spezieller Dosierung mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen zu einem besonderen 5-fach-Wirkkomplex kombiniert!

**Das Beste:** Die Schmerztropfen sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Für Ihre Apotheke:

**Restaxil**  
(PZN 12895108)

www.restaxil.de

Nervenschmerzen?  
Natürlich  
Restaxil!



Restaxil®

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing